

## **Das Wasser im Sportbecken schimmert wieder blau!**

Liebe Vereinsmitglieder,

Das Wasser im Sportbecken schimmert wieder blau! Die sichtbaren Auswirkungen des Unwetters vom 13. August sind beseitigt. Sport- und Nichtschwimmerbecken sind gereinigt und zum Überwintern mit Frischwasser befüllt. Auch die unterirdischen Schwallwasserbehälter zwischen beiden Becken und der zugehörige Technikraum, der ja deckenhoch unter Wasser stand, sind inzwischen trocken und sauber. Die Einwinterung des Bades ist praktisch abgeschlossen.

Nun geht es darum, möglichst bald die Elektroanlagen im Technikraum auf Schäden zu überprüfen. Bei den großen Elektromotoren der Wasserpumpen reicht hoffentlich ein gründlicher Wartungsdienst. Ein Komplettaustausch könnte dagegen bei den beiden zugehörigen Schaltschränken erforderlich werden. Wir haben Kontakt mit dem Sport- und Bäderamt aufgenommen mit dem Ziel, die Schadensanalyse und die Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit möglichst bald in Angriff zu nehmen. Sie ist, unabhängig von der Frage „Neubau“ oder „Sanierung“ des Melbbades, in jedem Falle erforderlich.

Ein wichtiges Thema im Gespräch mit dem Sport- und Bäderamt werden auch Maßnahmen zur Unwetterprophylaxe sein! Bei ordentlichem Zusammenwirken von dem oberhalb gelegenen Regenwasserrückhaltebecken und Abflussquerschnitt des Engelbachs im Freibadgelände darf sich ein derartiger Schaden nicht wiederholen.

Eine für die Zukunft des Melbbades wichtige Entscheidung hat es am 01.09.2020 im Stadtrat gegeben. Dort ist Bonns schnellstes Bürgerbegehren abgeschmettert worden! In nur 4 Wochen hatten 18.508 Menschen unterschrieben, dass das Melbbad in Bonn Poppelsdorf als Ort sozialer Teilhabe, Naherholung in grüner Oase und wichtige Kaltluftschneise für die Bonner City ohne Wohnbebauung erhalten bleiben soll.

Eine Ratsmehrheit sieht in der Wohnbebauung im Melbbad jedoch eine Grundsatzentscheidung für die zukünftige Ausrichtung der Bonner Stadtentwicklung.

Nun werden alle Bürger der Bundesstadt Bonn darüber entscheiden können. Für einen Bürgerentscheid, der die Rechtskraft eines Ratsbeschlusses hat, werden Ihnen in den nächsten Wochen die Briefwahlunterlagen zugehen. Ein „JA“ im Bürgerentscheid heißt dann ja zu einer lebenswerten Stadt mit unbebauten Freiräumen und kühlerem Stadtklima für alle.

Mit sportlichen Grüßen  
Ihr Achim Dehnen